



Eisenbahn-Bundesamt, Postfach 20 05 65, 53135 Bonn

Frau

FragDenStaat

Nur per Mail:

Bearbeitung: Ref 13

Telefon:

Telefax:

E-Mail: Ref13@eba.bund.de

Internet: www.eisenbahn-bundesamt.de

Datum: 12.06.2020

Geschäftszeichen (bitte im Schriftverkehr immer angeben)

EVH-Nummer:

Antwort: IFG-Antrag-Ref 13 EBA – IT-Strategie und Digitalisierung,

Betreff: Antwort zur Anfrage IFG: IT-Strategie und Konzept zur Digitalisierung der Serviceleistungen des EBA

Bezug: Ihr Antrag auf Informationszugang vom 13.05.2020, Anfragenr: 186617

Anlagen: 0

Sehr geehrte Frau

Ihre Anfrage zu der IT-Strategie und Digitalisierung der Serviceleistungen im Eisenbahn-Bundesamt (EBA) möchte ich Ihnen gerne wie folgt beantworten:

Das EBA orientiert sich an der IT-Strategie der Bundesverwaltung für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung. Hierbei hat es schon früh, beginnend mit den Anfängen der Digitalisierungsbestrebungen in der Bundesverwaltung -Stichwort **DOMEA®-Konzept des Bundes**, konsequent seine IT-Strategie auf die konkrete Umsetzung von Digitalisierungsprojekten mit Serviceleistungen ausgerichtet.

Im EBA wurde bereits im Jahre 2011 die E-Akte, inkl. Vorgangsbearbeitung, flächendeckend für über 1.200 Benutzer verbindlich eingeführt. Mit dem Projekt „DOWEBA“ (Dokumenten und Workflowmanagement im EBA) wurden die Geschäftsprozesse konform zum E-Government-Gesetz (EGovG) sowie dem Programm „Digitale Verwaltung 2020“ vollständig digital umgesetzt. Die eingesetzte Software hierfür ist dieselbe, die jetzt für die E-AKTE Bund genutzt wird.

Hausanschrift:
Heinemannstraße 6, 53175 Bonn
Tel.-Nr. +49 (228) 9826-0
Fax-Nr. +49 (228) 9826-9199
De-Mail: poststelle@eba-bund.de-mail.de

Überweisungen an Bundeskasse Trier
Deutsche Bundesbank, Filiale Saarbrücken
BLZ 590 000 00 Konto-Nr. 590 010 20
IBAN DE 81 5900 0000 0059 0010 20 BIC: MARKDEF1590
Leitweg-ID: 991-11203-07

DOWEBA bietet ein einheitliches Registraturverfahren mit Posteingangserfassung und ersetzendem Scannen sowie De-Mail an allen 16 Standorten des EBA. Standardisierte Schnittstellen zwischen DOWEBA und IT-Fachverfahren sorgen für einfache und schnelle Verwaltungsabläufe.

Darüber hinaus können Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen unterschiedliche E-Services nutzen und rein digitale Anträge erstellen (einschließlich der Nutzung qualifizierter Signaturen).

Das EBA erhielt für seine o. g. Digitalisierungslösungen den 1. Preis beim 15. eGovernment-Wettbewerbs in der Kategorie „Bestes Modernisierungsprojekt 2016“. Eine Präsentation und ein kurzer Imagefilm ist veröffentlicht unter folgendem Link:

<http://www.egovernment-wettbewerb.de/gewinner/gewinner-2016.html>

Neben den bereits produktiven neun e-Services wird die Digitalisierung sämtlicher weiteren Verwaltungsdienstleistungen im EBA im Sinne des Onlinezugangsgesetzes (OZG) betrachtet. Deren Digitalisierung erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) auf Basis des vom Bundeskabinett beschlossenen "OZG-Umsetzungskonzept: Digitalisierung als Chance zur Politikgestaltung – Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes (siehe <https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/publikationen/themen/moderne-verwaltung/ozg-umsetzungskonzept.pdf>).

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Elektronisch erstellt und ohne Unterschrift gültig